Stadt Zürich

Bänke, Brunnen und Beleuchtung

Standards Stadträume

Kontakt:
Stadt Zürich
Tiefbauamt
Verkehr und Stadtraum
Werdmühleplatz 3, 8001 Zürich

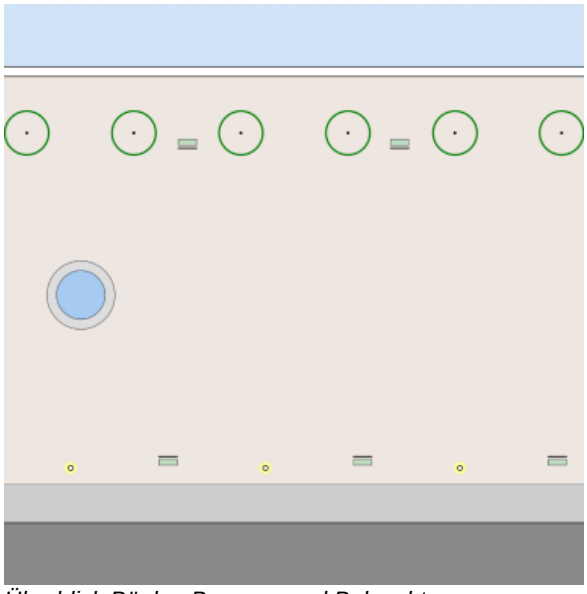
Inhaltsverzeichnis

Bänke, Brunnen und Beleuchtung 4
Planungsgrundlagen 4
Bänke 5
Grünanlagenbänke 6
VBZ-Bänke 6
VBZ-Stehhilfen 7
Spezielle Sitzgelegenheiten 7
Brunnen 8
Notwasserbrunnen 8
Trinkbrunnen 9
Spezielle Brunnen 9
Hydranten 10
Beleuchtung 11
Altstadtleuchten rund 12
Altstadtleuchten eckig 12
Deckeneinbauleuchten Fluora 13
Wandeinbauleuchten BEGA 13
Abspannmasten 14
Seilleuchten LED «Loop» 15
Strassenleuchten LED «Wow» 15
Strassenleuchten LED «Archilede» 16
Mastleuchten LED «Archilede» 16
Mastleuchten LED «Sill» 17
Mastleuchten LED «Saturn 5» 17
Mastleuchten LED «Züri Nord» 18

Legende

international / landesweit	regional / stadtweit	quartierweit	nachbarschaftlich	Grünanlagen und Gewässer	Plätze	Strassen und Wege	Verkehrsknoten	Kunstbauten	Haltestellen	Parkierung	akzentuierend	ordnend	untergeordnet	standard	klassisch	spezial
i	**r**	**q**	**n**	**Grü**	**Plä**	**Str**	**Kno**	**Kun**	**Hal**	**Par**	**a**	**o**	**u**	**st**	**kl**	**spez**
Bedeutungsstufe				**Raumtyp**							**Anordnung**			**Elementtyp**		

Bänke, Brunnen und Beleuchtung



Überblick Bänke, Brunnen und Beleuchtung

Bänke, Brunnen und Beleuchtung können die spezifische Raumstruktur, Atmosphäre und Bedeutung von Orten stärken. Sie können am Tag deutlich anders wirken als in der Nacht.

Neben der Vegetation sind sie jene Elemente, die die Stadträume anziehend und einladend gestalten. Sie tragen zu Wohlbefinden, Sicherheit und Orientierung bei und erhöhen den Komfort. Zudem ermöglichen sie es der Bevölkerung, zu verweilen, zu spielen und sich zu unterhalten: So fördern sie den sozialen und kulturellen Austausch in der Stadt Zürich. Bänke und Brunnen müssen nicht zuletzt deshalb für alle hindernisfrei zugänglich sein.

Planungsgrundlagen

- Empfehlungen zur Vermeidung von Lichtemissionen, Bundesamt für Umwelt BAFU, 2021
- Richtlinien der Schweizer Licht Gesellschaft SLG, insbesondere SLG 202 Öffentliche Beleuchtung: Strassenbeleuchtung
- Plan Lumière Zürich, Tiefbauamt Stadt Zürich TAZ, 2004
- Planungsrichtlinien öffentliche Beleuchtung, Elektrizitätswerk Stadt Zürich ewz, (Bezug bei ewz)
- Klangqualität aktiv gestalten, Umwelt- und Gesundheitsschutz Stadt Zürich UGZ (Lärmschutzstrategie, Klangraumgestaltung Wasser und Verkehr), 2020/2023
- Planungsrichtlinien für öffentliche Brunnen, Wasserversorgung Zürich WVZ (Bezug bei WVZ)
- Lichtblicke für eine ökologische Stadtbeleuchtung, Amt für Städtebau Stadt Zürich AfS und Grün Stadt Zürich GSZ, 2008
- Guideline Quickwins Hitzeminderung, Tiefbauamt Stadt Zürich TAZ, 2022
- Fachplanung Hitzeminderung, Grün Stadt Zürich GSZ, 2020
- Fachplanung Stadtbäume, Grün Stadt Zürich GSZ, 2021
- Arbeitshilfe Verdunstung und Versickerung in Stadträumen, Entsorgung + Recycling Stadt Zürich ERZ, 2025
- Richtlinie und Praxishilfe Regenwasserbewirtschaftung, Baudirektion, Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL), 2022

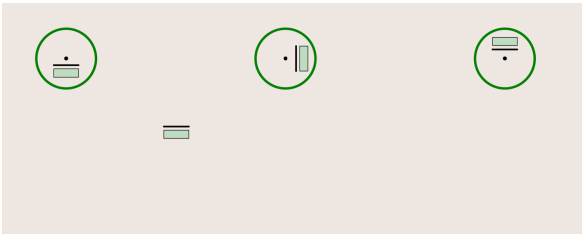
Bänke

Bänke dienen in erster Linie dem Sitzen. Je nach Umfeld und Nutzungsabsicht hält man sich unterschiedlich lange auf einer Bank auf:

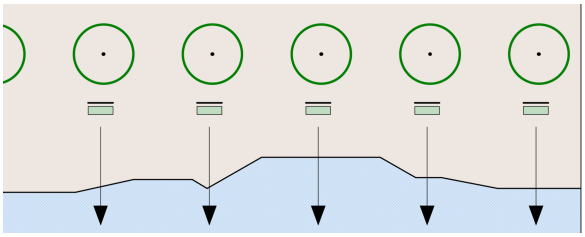
– warten, treffen: bis 20 Minuten
– ausruhen, verpflegen: 10 bis 60 Minuten
– entspannen, erholen: 30 Minuten bis mehrere Stunden

Richten Sie Lage, Form und Material einer Bank auf die Art und Dauer des Aufenthalts und die Sichtbeziehungen aus. Oberfläche und Sitzposition müssen in jedem Fall angenehm sein. Bänke sollen Blicke in die Ferne als auch in die Nähe bieten: auf die Landschaft, Gebäude und Vegetation wie auch auf andere Menschen im Stadtraum. Achten Sie darauf, Bänke so zu stellen, dass Gespräche möglich sind und Sonnen- wie Schattenplätze entstehen. Bänken können auch funktionale Bereiche voneinander trennen.

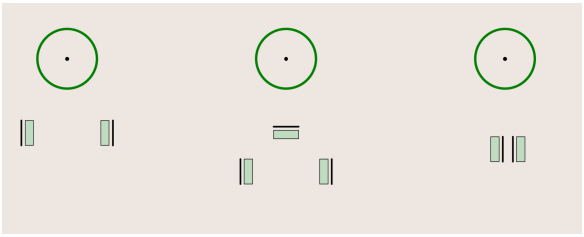
Beispielhaft können Sie Bänke wie folgt anordnen:



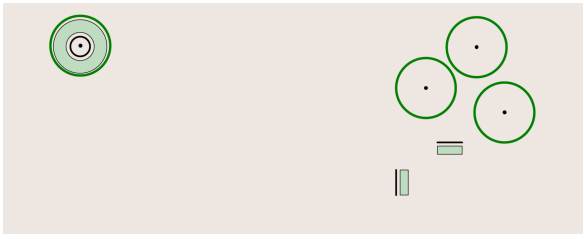
Einzelne Anordnung



Geometrische Anordnung



Paketweise Anordnung



Freie Anordnung

Grünanlagenbänke



– historische Orte
– mobil
– Holz, rot lackiert
– Stahl

Grünanlagenbänke

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

VBZ-Bänke



VBZ-Bank Normtyp



VBZ-Bank Schmaltyp

– Normtyp: Wartebereich Breite â‰¥ 2.65 m
– Schmaltyp: bei schmalen Haltestelleninseln (Breite 2.50–2.65 m)
– Wartehallenbank: in Wartehallen mit vorgelagerter Manövrierbreite von > 2.00 m
– bei Inselhaltestellen < 2.50 m werden keine Sitzbänke angeordnet
– Holz
– Chromstahl / natur

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

VBZ-Stehhilfen



VBZ-Stehhilfe

– in Systemwartehallen mit vorgelagertem Manövrierraum schmaler als 1.40 m
– Holz
– Stahl feuerverzinkt / natur

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

Spezielle Sitzgelegenheiten



Spezialbank

– Stahl / Holz; in begründeten Fällen andere Materialien möglich

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

Brunnen

Fliessendes Wasser ist attraktiv und lädt zum Spielen, Trinken, Betrachten und Hören ein. Setzen Sie deshalb Brunnen in Stadträumen mit aufenthaltsorientierten Flächen ein. Sie können auf Gebäude- oder Anlageachsen ausgerichtet werden oder Schwerpunkte von Anlagen bilden. Positionieren Sie Wasserelemente so, dass diese eine positive Auswirkung auf die Klangqualität der Aufenthaltsbereiche haben und allfällig vorhandenen Verkehrslärm vermindern. Je nach gewünschter Wirkung können Sie Brunnen auf einen Sockel oder einen von der restlichen Umgebung abweichenden Belag stellen.

Positionieren Sie Hydranten auf öffentlichem Grund gut zugänglich, also nicht in Mauernischen. Sie dienen in erster Linie der Brandbekämpfung und sind daher gut auffindbar, aber unauffällig anzuordnen.

Bieten Sie Erfrischungsmöglichkeiten an, z.B. mit regelmässigem Trinkbrunnen-Angebot im Fuss und Velowegnetz.

Notwasserbrunnen



Notwasserbrunnen

- Trinkbrunnen und Zapfstellen, ähnlich den Hydranten, im Fall eines Unterbruchs der normalen Wasserzuleitungen (Notwassernetz)
- Standardausführung oder Variante mit Hundetrog und Abstellfläche
- Bronzeguss
- © Stadt Zürich
- werden nicht mehr hergestellt, Erhalt des Bestandes

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

Trinkbrunnen




– Naturstein
– konische oder zylindrische Ausführung

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

Spezielle Brunnen




– Brunnenanlagen oder Schalenbrunnen mit Wasserspielen, z.T. mit Wasserspielen
– Situations- und ortsbezogene Materialwahl
– Brunnenplatz auf bestehende Situation abgestimmt
– Nach Absprache mit Wasserversorgung Zürich WVZ

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

Hydranten



Hydrant Normtyp



Hydrant historisch

- Platzierung gemäss Wasserversorgung / Feuerpolizei
- Normtyp: Guss, duktil / grau
- Typ historisch: Guss / dunkelgrau; Altstadt, historische Kerne

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

Beleuchtung

Licht verleiht dem Stadtraum nachts eine eigene Atmosphäre und hilft ihn zu gliedern. Personen, Elemente, Verkehrsverläufe und Räume werden sichtbar. Das erleichtert die Orientierung und erhöht die Verkehrssicherheit. Auch das individuelle Sicherheitsgefühl der Nutzenden hängt massgeblich von der Beleuchtung ab.

Ordnen Sie Auswahl, Anordnung und Nachtwirkung diesen Zielen unter. Die Stärke der Beleuchtung muss sich im Rahmen der gesetzlichen Normen bewegen. Unterschiedliche Lichtstärken sind wünschenswert, sofern sie die Stimmung und den Charakter des Ortes klären - vermeiden Sie aber zu starke Kontraste. Achten Sie bei Plan Lumière-Projekten auf eine ganzheitliche Abstimmung mit der Sicherheitsbeleuchtung und dem Stadtraum.

Kandelaber, Masten und Abspannungen prägen den Raum auch tagsüber. Platzieren Sie sie entsprechend sparsam und sorgfältig. Leuchten können wie folgt angeordnet werden:

– frei – in Grünanlagen, auf Plätzen usw.
– punktuell – in Grünanlagen, auf Plätzen, Verkehrsknoten, Wegkreuzungen usw.
– linear – entlang von Strassen, Wegen, Kunstbauten, einer Parkierung usw.
– versetzt – bei Fussgängerquerungen
– rasterförmig – auf Plätzen, Parkierungsanlagen usw.
– integral – an Kleinbauten, Brückenkonstruktionen, Kunstobjekten usw.

Kombinieren Sie Abspannmasten für die öffentliche Beleuchtung und die Fahrleitungen des öffentlichen Verkehrs. Die Traglast ist ausschlaggebend für den Mastdurchmesser und dessen Wandstärke. Pro Strassenabschnitt sind Abspannungen wenn möglich einheitlich an Masten oder an Hausfassaden zu befestigen. Ist der Strassenquerschnitt schmal, sollten Abspannmasten vermieden werden.

Vermeiden Sie störende oder unnötige Lichtemissionen in die Umgebung und vor allem in den Nachthimmel. Leuchten Sie mit möglichst minimaler Lichtstärke nur das aus, was beleuchtet werden muss. Verwenden Sie wenn möglich eine warmweisse Lichttemperatur.

Altstadtleuchten rund



Altstadtleuchte rund

- ausschliesslich in der Altstadt
- Gusskandelaber oder Ausleger
- Altstadtlaternen rundes Modell, sog. «Ritter-Laternen»
- Kandelaber 3.70 m, Ausleger Lichtpunkthöhe 4.50 m

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

Altstadtleuchten eckig



Mastleuchte eckig

- ausschliesslich in der Altstadt
- Gusskandelaber oder Ausleger
- Altstadtlaternen eckiges Modell, sog. «Züri-Laternen»
- Kandelaber 3.70 m, Ausleger Lichtpunkthöhe 4.50 m

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

Deckeneinbauleuchten Fluora



Deckeneinbauleuchte Fluora

- in Unterführungen, Durchgängen, Arkaden, Wartehallen
- Fluoreszenzleuchten Modell Fluora Secura; auch als Aufbauleuchten erhältlich
- Länge: 60 cm / 130 cm

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

Wandeinbauleuchten BEGA



Wandeinbauleuchte BEGA

- bei Mauern und Kleinbauten in bedeutenden Räumen oder in Unterführungen
- Wandeinbauleuchten asymmetrisch, Modell BEGA 2233
- nur in Ausnahmefällen verwenden

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

Abspannmasten



Abspannmast dick



Abspannmast dünn

- bei Seilleuchten entlang Hauptverkehrsachsen
- bei Strassen mit Alleen und Baumreihen
- bei Fahrleitungen des öffentlichen Verkehrs
- Höhe = 10.40 m
- nach oben in drei Abschnitten verjüngt: 3.91 m, 3.24 m, 3.25 m
- bei Lastklassen 1-4 Durchmesser D: 0.36 m, 0.30 m, 0.25 m
- bei Lastklassen 5-6 Durchmesser D: 0.41 m, 0.36 m, 0.30 m
- Mast: Stahl feuerverzinkt, Anstrich RAL 7001
- Masthut: Aluminium, Anstrich RAL 7001
- Mastfuss: 2-Komponenten-Anstrich RAL 7001

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

Seilleuchten LED «Loop»



- entlang Haupt- und Quartierstrassen mit dichter Bebauungsstruktur
- Befestigung an Fassaden oder Abspannmasten
- Aluminiumguss, anthrazit, rund
- Höhe: 8 - 10 m

Seilleuchten LED «Loop»

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

Strassenleuchten LED «Wow»



- entlang Hauptstrassen
- Befestigung auf einfachen oder doppelten Kandelabern und Abspannmasten mit Auslegern
- Aluminiumguss, anthrazit oder RAL 7001
- Höhe: 10 m

Strassenleuchten LED «Wow»

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

Strassenleuchten LED «Archilede»



– entlang Haupt- und Quartierstrassen
– Befestigung auf einfachen Kandelabern
– Auf- oder Ansatzleuchten
– Aluminiumguss, anthrazit oder RAL 7001
– Höhe: Aufsatz ohne Ausleger 4.50 - 5.50 m
  Ansatz mit Ausleger 5.50 - 7.50 m

Strassenleuchten LED «Archilede»

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

Mastleuchten LED «Archilede»



– entlang Quartierstrassen, Fuss- und Radwegen
– Befestigung auf Kandelabern
– Aluminiumguss, anthrazit oder RAL 7001
– Höhe: 3.50 - 4.50 m

Mastleuchten LED «Archilede»

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

Mastleuchten LED «Sill»



Mastleuchten LED «Sill»

- entlang Fuss- und Radwegen
- Befestigung auf Kandelabern
- Masten mit mehreren Leuchten kombinierbar
- Stahlleuchte, anthrazit
- Höhe: 4 - 8 m

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

Mastleuchten LED «Saturn 5»



Mastleuchten LED «Saturn 5»

- entlang Fuss- und Radwegen
- Befestigung auf Kandelabern
- Rundumleuchte mit gleichmässiger Ausleuchtung
- Aluminiumguss, anthrazit
- Höhe: 3.50 - 4.00 m

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		

Mastleuchten LED «Züri Nord»



- entlang Fuss- und Radwegen
- Befestigung auf Kandelabern
- Rundumleuchte mit gleichmässiger Ausleuchtung
- Stahlleuchte, schwarz
- Höhe: 3.50 - 4.00 m

Mastleuchten LED «Züri Nord»

i	r	q	n	Grü	Plä	Str	Kno	Kun	Hal	Par	a	o	u	st	kl	spez
Bedeutungsstufe				Raumtyp							Anordnung			Elementtyp		